

**Anlage 7 zum Vertrag nach DE-UZ 154/155**

**Umweltzeichen für**

**„Textilien“/„Schuhe und Einlegesohlen“**

**Bitte benutzen Sie nur  
dieses Formular**

**Hersteller von Polyesterfasern (Firma):**

**Erklärung als Hersteller von Polyesterfasern für die Firma:**

**für folgende Produkte:**

Produkte aus Polyester, müssen neben dem Unterkriterium a) entweder das Unterkriterium b) oder c) erfüllen.

**a) Antimon**

Die Polyesterfasern sind antimonfrei.

Die Menge von Antimon in den Polyesterfasern liegt unter 260 mg/kg.

Beiliegend ein Prüfbericht, die Prüfung erfolgt nach der folgenden Methode: direkte Bestimmung durch Atom-Absorptionsspektrometrie. Die Prüfung muss an der Rohfaser erfolgen, bevor eine Nassbehandlung durchgeführt wird. Eluierung nach DIN EN ISO 105-E04 / ISO 17294-2 (ICP/MS).

**b) Die Fasern müssen mit einem Mindestgehalt PET, das aus Produktions- und/oder Verbraucherabfällen recycelt wurde, hergestellt werden.**

Stapelfasern enthalten mindestens 50 % und Filamentfasern mindestens 20 % recycelte Fasern enthalten. Diese Anforderung gilt nicht für Mikrofasern, die stattdessen das Unterkriterium c) erfüllen müssen.

**c) Flüchtige organische Verbindungen**

Die Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (volatile organic compounds – VOC) im Sinne der Industrieemissionsrichtlinie (2010/75/EU) während der Polymerisierung von Polyester und während der Erzeugung der Polyesterfasern, gemessen in den Prozessstufen, in denen sie jeweils auftreten (einschließlich flüchtiger Emissionen), ausgedrückt als Jahresmittelwert, übersteigt nicht 1,2 g/kg bei PET-Chips und 10,3 g/kg bei Filamentfasern oder 0,2 g/kg erzeugtes Polyesterharz.

Die Einhaltung wird hiermit bestätigt. Beiliegend ein Prüfbericht nach DIN EN 12619 vor, aus dem hervorgeht, dass dieses Kriterium erfüllt wird.

Ort:

Datum:

Unterschrift: